

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	141242
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7650</b> 7652
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Hoisbüttel-Nord
<b>Bearbeitung</b>	BAM	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>455</b> 56
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	15.07.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	22501,5625
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	6 Wertvoll
– <b>Alter</b>	5 Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7 Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Heterogener Sukzessionswald, Pionierwald, der derzeit fast ausschließlich aus Birken besteht, die bis zu 50 cm Stammdicke und 20 m Höhe erreichen und recht licht aber regelmäßig stehen. Daneben auch etwas Esche. Am Boden mit starker Belichtung, meist fehlender Strauchschicht, bodennah einem sehr ausgeprägten Bestand aus v.a. Himbeere. Im Übrigen am Boden etwas walddtypisch mit Vorkommen einiger Waldarten und gelgentlichen Auftreten des Feuchtezeigers Pfeifengras. Örtlich mit höheren Anteilen von Kleinem Springkraut und dicht Wurmfarne. Im Westen mit einem Espen-Pionierwald auf ehemaligen Obstbaumstandort. Hier ist in der Strauchschicht auch Hasel zu finden. Von Nord nach Süd quert die Biotopstruktur ein alter Knick, in dessen Verlauf einzelne, ältere Stiel-Eichen zu finden sind, die 60 bis 70 cm Stammdicke erreichen. Der Wall ist noch nachvollziehbar, jedoch größtenteils unbewachsen, da recht kräftig beschattet. Die Struktur wurde in den Biotop integriert. Der Übergang zur benachbarten, ehemaligen Obstanbaufläche ist fließend, ein Unterschied der Flächen aber noch deutlich zu erkennen.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WPB	Birken- und Espen-Pionier- oder Vorwald (2018)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Südlich Krempehege			
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Nadelforst, Obstwiesenbrache, Acker, Straße			
<b>Rechtswert (X)</b>	576353	<b>Hochwert (Y)</b>	5950561	
<b>Bezirk</b>	Wandsbek	<b>Naturraum</b>	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)	
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Wohldorf-Ohlstedt (523)	<b>Gemarkung</b>	Ohlstedt (537)	
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input checked="" type="checkbox"/> x
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark		
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Wohldorf/Ohlstedt [ HH-2046 / Anteil: 10% ], NSG Wohldorfer Wald [ HH-508 / Anteil: 90% ]			
<b>FFH-GEBIET</b>	Wohldorfer Wald [ DE 2226-302 / Anteil: 90% ]			
<b>Wasserschutzgebiet</b>				

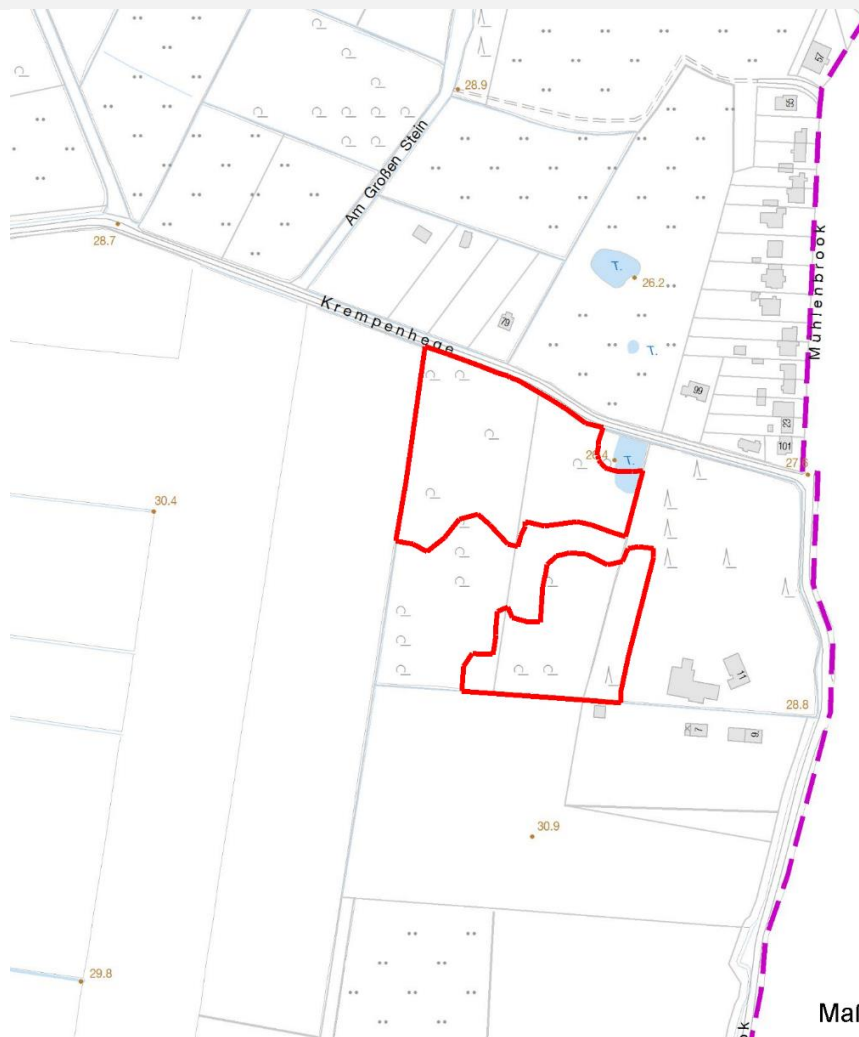
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	141242
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7650</b> 7652
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Hoisbüttel-Nord
<b>Bearbeitung</b>	BAM	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>455</b> 56
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	15.07.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	22501,5625
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



Maßstab 1 : 5000

## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
141242	61665	7650	34	20.10.2011	>	7652	56

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
78886	0	7650_455_150720_1.JPG	
78887	0	7650_455_150720_2.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Aktuell keine erkennbar.

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	141242
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7650</b> 7652
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Hoisbüttel-Nord
<b>Bearbeitung</b>	BAM	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>455</b> 56
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	15.07.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	22501,5625
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Recht strukturreich, Artenzusammensetzung zum Teil walddtypisch, durch dichtes Brombeergebüsch recht unzugänglich, deckungsreich, totholzreich.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte Gehölzstruktur
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein Großsäuger Kleinsäuger Vögel
Maßnahmen	Weiter der Sukzession überlassen, benachbarten Fichtenforst allmählich auch in Sukzessionsfläche und naturnahen Waldbestand überführen.

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7650_455_150720_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	7650_455_150720_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.	<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Birken- und Espen-Pionier- oder Vorwald (2018)	<b>Biotoptyp</b>	WPB
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	141242
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7650</b> 7652
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Hoisbüttel-Nord
<b>Bearbeitung</b>	BAM	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>455</b> 56
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2		<b>Kartierung</b>	15.07.2020
			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	22501,5625
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	5 - mäßig sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	1
Anz. Überschwemmungsz.	1
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	5
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	16 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	19.1.02 - Glechometalia hederaceae (Halbschatten-Kraut-Ges.) 48.0.04 - Fagetalia sylvaticae (Edellaub-Mischwälder und verwandte Ges.)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	6,1
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	5,6
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,7
	<b>Reaktion</b>	mäßig sauer	5,3
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,8
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	3
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		1
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		2

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	z																
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h																
Ajuga reptans (Kriechender Günsel)	7	w																
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w																
Athyrium filix-femina (Gewöhnlicher Frauenfarn)	7	w																
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	h																
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	z																
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	w																
Corylus avellana (Haselnuss)	7	z																
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w																
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w																
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w																
Dryopteris carthusiana agg. (Artengruppe Dorniger Wurmfarne)	7	w																
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	z																

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	141242	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7650</b>	7652
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Hoisbüttel-Nord	
<b>Bearbeitung</b>	BAM	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	455 56
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>Kartierung</b>	15.07.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	22501,5625
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Equisetum sylvaticum (Wald-Schachtelhalm)	7	w													2			
Festuca gigantea (Riesen-Schwengel)	7	w																
Galeopsis bifida (Zweispaltiger Hohlzahn)	7	w																
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w																
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w																
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w																
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	h																
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w																
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w																
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	w																
Milium effusum (Wald-Flattergras)	7	w																
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	w																
Oxalis acetosella (Wald-Sauerklee)	7	w																
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	w																
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w																
Polygonatum multiflorum (Vielblütige Weißwurz)	7	w																
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	z																
Prunus avium (Vogel-Kirsche)	7	w																
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w																
Prunus spinosa (Schlehe)	7	z																
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z																
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w																
Rubus idaeus (Himbeere)	7	h																
Sambucus racemosa (Trauben-Holunder)	7	w																
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w																
Stellaria holostea (Große Sternmiere)	7	z																
Viola riviniana (Hain-Veilchen)	7	w																
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>1</b>				
<b>Anzahl Arten</b>														<b>41</b>				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland